



An einem schönen Frühlingsmorgen, ganz früh als Sarah und Jochen noch fest schliefen, aber die BORYNKAS schon wild im Garten herumtobten, da stand plötzlich eine kleine BORYNKA mit gelben Haaren und grünen Augen inmitten der Wiese und präsentierte stolz ihr Krönchen.

“Wie heißt du?“, wollten alle von der Neuen wissen.  
“Ich habe keinen Namen“, sagte die Grünäugige.

Das Gelächter der BORYNKAS war groß. “Ha, ha, sie weiß nicht wie sie heißt”. “Er hat keinen Namen”. “Es ist namenlos”.

“Aber warum hast du keinen Namen?“, wollten die Anderen schließlich wissen.

“Ich werde bald zu meinen Adoptiveltern auswandern. Die werden mich dann taufen und mir den Namen geben, der zu mir passt. Wenn ich den Namen trage, der meinen Eltern gefällt, werden sie mich ganz besonders lieb haben”.

Und so wird es auch geschehen.